

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 243

ANFANG

gl. Akademie der Künste zu Berlin.

REGISTRATUR 2
ACTA

betreffend:

1876/99.

²
Zu I Abthlg. No. 3.



243

11

4 1

Mond 7
 Di 8.

Es. Aufmerksamkeitsbevorzug warfassen ist nicht
früher als zu vermeiden, dass Sie jetzt (nach
§ 33 des gemeinschaftlichen Statuts) eine Ver-
sammlung der fünfzig Mitglieder der
musikalischen Paktion, künftige Wacht
unser Mitglieder einzuberufen suchen,
mit dass dieselben Ihnen Ihre Vorschläge
nicht lange vor der ^{Versammlung} Versammlung schrift-
lich einzubringen suchen.

yang terdapat di
Mertutung.

An
 Frau C. K. M. Emma Taubert
 GutsMuthsgebäude
 Jena

5 2
Aufsichtung der unbedingten Mitglieder der
wissenschaftlichen Section der G. Akademie der Wiss.
Montag den 24ten Abends 7 Uhr
in Conferenzsaal d. Akademie.

Agenda.
Die Waffe unserer Mitglieder.

Die ~~unbedingten~~ Mitglieder der Section, welche
anwesend sind Montag den 17ten ~~Abends~~ Abends
2 Uhr 30 Minuten im Conferenzsaal der Akademie
einzuweisen.

Paris den 8ten Januar 1876.

W. Taubert.

Schneider. 2. Haupt. 3. Taubert. 4. Comma. 5. Kiesel. 6. Joachim. 7. Gell.
8. Radetke. 9. Exner. 10. Bellarmine. 11. Dorn. 12. Blum.
13. Dier.
14. Künig

18-31^{III}

at 5³

Versammlung der ordentlichen Mitglieder der
musikalischen Section der Königl. Akademie der
Künste.

Pres.
Ab.

Montag den 24. d. Mts., Abends 7 Uhr

im Konferenzzimmer der Akademie

Tagesordnung:

Die Neuzugänge Mitglieder.

Die ordentlichen Mitglieder der Section
werden aufgefordert zu sein.

Montag den 17. d. Mts.

denen die Vorzüge der Unterzeichnenden
schriftlich vorgelegt werden (§. 33 des Statuts).

Berlin den 8. Januar 1876.

Der Vorsitzende:

gez. W. Taubert.

6⁴

Zum unbefristigten Mitglied
des Königl. Academie der Künste
beauftragt sich Unterzeichnete den
Hof-Singallmeyer, Hof-Secretar
nicht Herrn Kalliwoda in
Carlsruhe (Baden)
ganz anzuvertrauen

Julius Schneider
d. 14. 1. 76.

}
 Für Sie am 24. v. M. statt-
 findende Kunst neuen Mit-
 glieder der kaiserlichen Akademie
 der Künste Akademie der Künste
 schenke ich Ihnen in Auftrag
 für bringen:

Von Herrn Woldemar Bargiel

in Berlin

und Anton Rubinstein

in St. Petersburg.

Berlin den 16. Januar 1876.

Robert Kautschke

Berlin d. 15. Januar 1875

6

Hochzuverehrer Herr Ober-Kapellmeister, 8

Freundlich befehle ich mich Ihnen ganz ergebenst mitzutheilen,
daß ich folgende zwei Herren:

1, Reinhold Lucco, kgl. Musik-Director, Congonist,
Gesangslehrer am Louiseusst. Gymn., Lehrer an der
königl. musikal. Hochschule u. Organist an St. Thomas
(Wohnung Ringstr. 28) und

2, Herrmann Puffsch, Congonist, Gesangslehrer an der
Freiwillig-Realsschule (Wohnung Linienstr. 110)

bei der am 24. d. M. bevorstehenden Wahl von Mitgliedern der
kgl. Akademie der Künste in Vorschlag bringen möchte.

Zügelnd bitte ich Sie ganz ergebenst um Ihr Vor-
schlagen des Wahl zu gefallen, falls es sonst nicht ist, daß
die ~~Landidaten~~ Mitglieder ihren Candidaten mündlich in
der Sitzung von der Wahl ausgehen.

Mit der vorzüglichsten Hochachtung
Ihr. hochachtungsvoll

ganz ergebenster
Dr. L. Kullmann, Professor
Klosterstr. 74.

7
Zu fertigen an dem. Midyke der
Hoffnungspfeile der Metzgerische:

1. ~~guten Prof. H. D. ...~~
Woldemar Bargiel

2, zum Kap. für R. Vucrost

zu antworten:

7. Hr. Robert Volkmann

2, 4 Anton Rubin Steir

W. J. F.

Bohio on 17th June.

1876.

10

8

Man wird zu Mitgliedern eingeladen:

Anton Rubinstein

Johannes Brahms

Max Bruch.

Berlin, d. 21 Januar
1876

Carl Reber

Zu viel eingegangen. Bitte bis zum 17^{ten} eingekauft
werden zu lassen. W.J.

Freiherr Walbert von Thimus, Mitglied des Reichstages
und des Abgeordnetenhauses, Appellations-gerichts-Rath. u. s.

Verfasser des Werkes:

Die harmonische Symbolik des Alterthums.

Franz Cramer

Liste

der zu Mitgliedern der Akademie
norgeklagten Musiker.

I. hiesige

- 1, Waldemar Bargiel,
- 2, Richard Meierst,
- 3, Leopold Succo,
- 4, Hermann Fetsch,

II. auswärtige

- 5, Anton Rubinstein in Petersburg
- 6, Robert Volkmann in Pest.
- 7, Kallivoda in Carlsruhe,

~~8, Adolf Schuler in Tübingen, Baden.~~
Büch, 2. h. 12.

14¹¹

Großmutter! Großvater!

Kind meine Augen sehr unruhig,
 bei ich leider auch sehr nicht im
 Stand die Dichtung bei mir
 zu tun, und leider die Fall
 um mein. Lebenszeit zu gehen.

Großmutter!

Am 14. Jan.
 1876.

Wolfgang
 K. Fiedl.

III. 65/77

15¹²

Zur Konferenz-Vorl.

Sitzung der musikalischen Section des Vereins
der Königl. Akademie der Künste.

Montag den 31 ten Januar 1876

Abends 7 Uhr

Vorabendung

Wahl neuer Mitglieder, die am 24h.
die Besetzung nicht befristet war.

1-3.

Der Vorsitzende der Section,
Herr Regellmeister Taubert.

121 - 133 ^{III}

13

186/15/2. Zur Konferenz-Vorl.

Sitzung der musikalischen Section des Vereins
der Königl. Akademie der Künste.

Moulog den 21. Februar 1876
Abends 6 Uhr.

Vorabendung

Lesung über Gesetze im Verhältnis
des Musikunterrichts, und
andere Vorlesungen.

Der Vorsitzende der Section,
Herr Regalienmeister Taubert.

I 3

Ab. 11/10

406-419th

19¹⁴ 2

Für Konferenz. Prot.

Sitzung der municipalen Section der
Bund der königlichen Akademie der Künste

Montag. den 16^{ten} October 1876

Abends 6 Uhr

Tagesordnung:

1. Annahme des Protokolls,
- so wie des Geschäftsplans
2. Beratung der eingereichten Vorlagen

Der Vorsitzende der Section.

Knecht
Lorenz

H. J. J.

I - 3

Ab/10 16-29^{te} 23 15¹¹

Versammlung der ordentlichen Mitglieder der
militärischen Section des Königl. Akadem. der Wissenschaften

Montag den 29. d. Mts., Abends 7 Uhr,
im Konferenzzimmer der Akademie

Agenda:

Die Haft neuer Mitglieder.

(nach §. 34. des provisorischen Statuts ist die
Haftversammlung nur beschlussfähig, wenn
mindestens zwei Dritttheile der in Berlin wohn-
haften Section-Mitglieder anwesend sind.)

Die ordentlichen Mitglieder der Section
wurden aufgefordert bis

Montag den 22. d. Mts.

stimmige Beschlüsse dem Unterzeichneten schrift-
lich einzubringen (§. 33 des provisorischen Statuts.)

Berlin den 5. Januar 1877.

Der Vorsitzende
gez. Taubert.

$\frac{293}{307}$ $\frac{11}{16}$ 28

Für Lehrerung. Real.
 . veränderten Mitglieder der
 Sitzung der wissenschaftlichen Section der
Academie der Wissenschaften

Montag den 25. Juni 1877
 Abends 7½ Uhr
Vorlesung:
 Ueber die Psychologie

Der Vorsitzende der Section.
 W. Tausch.

ab 23/; 78.

III 12.

31 17

Respectfully

der verehrlichen Mitglieder der verei-
nigten Pötkion der kaiserlichen Akademie
der Wissenschaften

Monday, Jan 28. Jan 1878

Abner F. W. Jr

ein Konferenzjournale für Afrika

Angel Publishing

Siehe Brief meine Mitglieder (s. auch
S. 34) selbsterwählter Natur. Ist die
Vollversammlung von 1844
meine Vereinsarbeit, zwei Litterale
sind in Berlin erschienen. Die
Mitglieder sind 1

Berlin, den 21. Januar 1878

San Francisco.

77. K. Taubert.

32^{18 19}

Lebende:

1. Kainholz Succo.
2. Ludwig Deype.

Ausgestorbene:

1. Anton von Rubinstein
2. Vierling.

18/1

Long Heinfelken der Hoffen
für denjenigen der Hoffen

Zur Mitgliedschaft am 28. Jan. 1878¹⁹

g. Jan. 28/78 III 27. 1878

Georgensdorf (Hauptstadt)

Es ist demnach festgestellt
hier, das folgende Sitzung bei
Zusammenkunft, so wie ich in
angebracht, beifolgende
Antrag für Nachsicht und
Abkündigung der Abreise.

Mit vorzüglicher Zustimmung
Hr

p. 28/1. 78.

angebracht
Robert Kautsky

Vorlesung

III 106 20

Wahltag Mitgliedern der Gesellschaft
in der k. k. Akademie d. Wiss.

Montag den 24 Juni 1878

Abend 7 Uhr

Conferenz der Akademie.

Vorgabe

Thema der Vorlesung.

15. Juni 1878
abg.

gez. W. Taubert.

H. G. Schnader. Haupt. Taubert. Comm.
Kiel. Baer. Joach. Gall.
Radack. Eckel. Balthasar. Dorn.
Blum. Pies. Wuerst.

Presidenz der ordentlichen Mitglieder der
Vereinigten Diction der A. Akademie & Kunst.

Montag den 27 d. M. abends 7 Uhr

in Lesungssaal der Akademie.

Agenda

Die Wahl eines Mitglieds. (Die Wahlversammlung
ist aus 15 Mitgliedern, wovon wiederum zwei die Wahl
in der Wahlversammlung bestimmen.)

ordentlichen Mitglieder der Diction werden gewählt.

Montag den 20. d. Okt.

einige Vorschläge der Herren Prof. Dr. Schlegel
gegenüber (§ 33 des Statuts.)

anwesende Mitglieder gegen Lütz, Hiller, F. Lachar,
Jäger, Brahm, Gade, Reinicke, A. Rubinstein.

Summe 15 Gegenw.
ab 2/1

Berlin den 6. Januar 1879

der Vorsitzend

H. W. Tausch

Wissenschaftliche Mitglieder d. Abtheilung²²
am 27. Juni 1879, abend 7 uhr.

Vorsitzende:
Geiseler:

Holz Breuch.

Kauf Rudolf.

Wibbing.

Auswärtige:

Kaufmann Scholz (Dresden)

Georg Vierling (Heidelberg)

Georg Willner (Dresden)

und 8 Mitglieder ausserdem (die minimum aus 10)

und die Versammlung wird aufgelöst, so für diese

ist die Hauptversammlung erledigt

H. F.

Zur Feststellung.

14 Koppel.
6/11

III. 16. praes. ord.
N. 24

Zur Konferenz. Paul.

Wählung der ordentlichen Mitglieder
Wählung der außerordentlichen Mitglieder
Wahl der königlichen Akademie der Künste.

Montag, den 26. Januar 1880.

Abend 7 Uhr

Tagesordnung:

Wahl eines Mitgliedes.

14. Franzl.
N. 21/1

Berlin, den 21. Januar 1880.

Vorstand der Paction.

Dr. Taubert.

III 17.
 Vorführung zur Wahl nächster Mitglieder der
 öff. Natur d. H. Abends 7 Uhr am 26. Januar 1880. 25
Abends 7 Uhr. 50

Gewinn

- 1, Georg Vierling.
- 2, Ernst Rudorff.
- 3, Max Bruch.

Dr. v. H. 15/1

Auswärtige

1. Augustin Wüller (Bresden.)
2. L. F. Casamorata
 Director des k. Conservatoriums in Florenz.
3. Robert Voelkmann in Pest.

Berlin 11. Januar 1880.

III. 25. J. 4/2 80 26
M. 51

2

Sie bitten, auf die Kopfzahlstelle
zum arabischen Mitglieder-
schaft am 26. d. M. folgende
Namen zu setzen:

Georg Vierling

Ernst Rüdorff

Max Bruch

H. Müller in Dresden.

1
Rob: Kautz

16/4. 80.

Koloman Ryzel

III. 26. 8. 7 1/2 80 27
B. 52

zu Mitgliedern des Raths.
Wenden die Rathsmitglieder
des Magistrats:

Georg Werling
Max Bruch
unserer, und
unserer:

Dr. L. F. Casamorata
geb. 1807 in Würzburg/Disector
des Raths. Landrath in
Florenz. (Landrath von
Neapel d. h. und Vizepräsident
des Raths für Longobardien.
Robert Valkmann.

Dr. Pirel.
Heidelberg 1. Jan.
1880.

III. 27. 8. 4/2 80 28
Ph. 53

Für den Nachr. eines Mitglieds
der Akademie wurde fol. vorg.
gefragt als f. Mitglieds:

Georg Vierling
als ordentliches Mitglied.
Robert Volkmann

in, 24, 1, 80.

Woldemar Kargiel

III. 28. Berlin d. 26. Jan. 80.
27. 1/2 80 29 54
Hochgeachteter Herr Ober-Kassellmeister,

meine sehrige Bekanntschaft findet sich
nicht nur in der Academie-
Sitzung zu sehen. Ich bitte
Sie daher mein Ansuchen
gütigst aufzufassen zu wollen.

Mit der vorzüglichsten Hochachtung
Ich

ganz ergebenster
Dr. H. W. Mann
C. Albrecht 74

Handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through.

Handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through.

Handwritten text at the bottom of the left page, including what appears to be a date "14. April 1870".

Sancti C. 4 26. Jan 74. 30
 III. 31. 27. 4. 80 33

Obgleich seit 8 Tagen wieder
 krankhaft, wann auch ich das
 nicht das Gefühl zu manchem
 von der dringenden Bitte, auf
 die nach der Absicht des
 Tages stündlich zu stattfinden
 zu lassen

Ymru
 27. April

W. G. Müller

Latitude $\times$ 22/6 80. 31

III. 120.

57

Lew. J. Szwedzko

h 2ab
2210

beper ist mir im Anfang
des W. J. Aug. 1875.
Dr. ~~Leig~~ Jellner
auf dem 28. 10. genant.
Betreffend mit der ganz
angenehme Befragung ist.
wasdem Du meinst,
ob es sich nicht empfehlen
würde, die bestehende
Wass. Versammlung auf
den 28. d., vielmehr
1/2 Woche früher als
in Wiesbaden das
Land, einzuberufen.

[Handwritten signature]

Herrn
 Herrn. Regelmäßig
 Herrn
 Herrschaft

[illegible]

Herz freundschaftlichst 7

2. D
 sent to J. H. Hart
 W. C. Hart
 W. C. Hart

Joseph
 H. Phelps Esq.

III. 12. 27. 1871. 34

zu Mytilinaden von
Kocher in Pflanz. ist von:

Vierling.

Rudorff

Beuch in Liverpool.

21/1.81.

Rob. Kautz

III. 14.

27. 24. 21. 30 -
63

Wurfen für freies

Wurfen für die Mitglieder des
Vereins:

Georg Vierling, für

Robert Volkmann, Post.

Freies für die speziellen Litter
für einen freien Holzerberg, den
Angebotene jetzt mit besond. Kaufm.
Jahres Stoffs Kaufm. nicht zu
sein, Anfall für die auf iten
die für den die fortw. gewiss
zu fallen. die betreffende Karte

wird es gelegentlich mit mir
durch für die selben in fangung
nehmen.

Mit freundschaftlichen Grüßen

Fr

sehr ergeben

Woldemar Bargiel

Berlin
24, 1, 81.

III. 15

07/1/81 37

Berlin, d. 24. Januar
1881.

64

Liebesvollkommen,
Hochachtungsvoll Herr!

Für die bevorstehende Wahl in die musikalische Section der
Academia wolken ist mir als einzigem neugewähltem
Mitglied die Ehre:
Musikdirector Dr. Rust, Gen.-Landw. zu Leipzig, u.
Musikdirector Vierling zu Heidelberg.
In freundschaftlicher Erinnerung

A. Haupt.

III. 16.

8/2/81 38

65

Zur Mitgliedschaft
empfiehlt die Arbeitsgemeinschaft:

1/ Georg Vierling
zum ersten Mitglied.

Zum zweiten Mitglied:

2/ Casanova,
Präsident der Königl. Akademie
zu Florenz.

3/ Robert Walthermann
in Pott.

J. Kiesel

II 17
Auftrag zur Aufsammlung der vorerwähnten Mitglieder der Akademie
am 31. Januar 1881. Abt 74.

39
Berlin 28. Januar 81.

66

Ginsig:

Rudolf.
Vierling.

15 Bogen
am 31/1

Ginsig:

Dr. Rust in Leipzig.

Volkman in Pest.

Casa morata.

Präsident der Akademie in Forz.

Bruck in Liverpool.

Voll 15 mal vervielfältigt von
den. H. G. G. G.
29. 81

H. G. G.

III. 4.

Bd. 107, Nr. 40

Versammlung

der vereinigten Mitglieder der wiss. Ges. Berlin d. d. Akademie d. Wiss.

Donnerstag, den 28. Jan. 1882, Abends 6 Uhr

im Konferenzsaal der Akademie.

Regelung

Die Waise eines Mitglieds. (i. d. Regelungskommission
ist eine beschließfähige, wenn mindestens zwei Mitglieder
an beiden ersten Tagen. Mitglieder anwesend sind.)
Die vereinigten Mitglieder der Section werden ersucht
bis Donnerstag den 21. d. Monats

abw.ige Verfügungen dem Ausschuss für
einzuweisen. (i. § 33 des Statuts.)

Berlin den 9. d. Jan. 1882.

der Vors. d.
Taubert.

13. Febr. 1882
107/1

41
J. J. J. 25/1 84
III. 10.
Geographische Ges. Oberhessens

Sehr geehrte Sir, auf den Verflucht
Lippe zum Mitgliedenschaft der
Academie manneville zu folgen:

Vierling } in Berlin
Rudort

Reinthalen in Bremen.
Bernhard Scholz in Breslau.

Geographische Gesellschaft in Augsburg

B. 20/1. 82.

Rob. Kaddat

Journal 28/82. 21/82. 75⁴²
III. II.

Allgerneinl. Mitglieder des
Admiral Hülft aufgeführt
der Marineinfanterie:

1. Georg Vierling
2. Heinrich Hoffmann

Attestiert

Robert Volkmann.

Königliche

Berlin d. 20. Januar 1882. III/12⁴³

Mitgliedern der Akademie der Künste
schlägt Bellerman vor:

1. Reinhold Süss, Königl. Musikdirector,
Componist u. s. w.

2. Hermann Puff, Königl. Musik-
director, Vocal-Componist u. s. w.

3. Ludwig Deppe, Musikdirector,
Componist.

J. Journal
27/182
by

J. J. J. 24/82. 44
III. 16.
für Aufhänger als Nachzügler
der H. Obersten der
Künste Offlage ist vor

von Wilting

" Jannan Ditsch
" Kirsold Sacco
" Becker Compagnie der
" Wierling Compagnie
" Jansin Hofmann
" Jansin Compagnie

Berlin d. 21. Jan. 1882

H. J. J.

Kopf.

Mitgliederbesetzung III 18. 45 78

Die auf Nummer der 28^{ten} nachstehend
Vertrag zur Wahl eines Mitglieds
muß wegen Befreiung des Vorsitzenden
beim 27^{ten} und zwar in
Presidenzraum Platz finden
Abends 6 Uhr.

Agende:

1. Wahl des Mitglieds zu der Stelle
des Vorsitzenden für die nächste Periode.
2. Wahl eines Mitglieds.

Am 19^{ten} Januar
1882.

Dr. P. J. J. J.
Tausend.

13. April 20/11

III. 17. P. cod. 46
Anzeige zur Aufhebung der ordentlichen
Mitglieder des Akademien

am
Freitag, den 17. Januar 1882.

A. Hiesige.

1. Pierling,
2. Rudorff.
3. Reinhold Luro.
4. Hermann Peters.
5. Ludwig Deppe.
6. Wilsing.
7. Prof. Becker.
8. Heinrich Hopmann.

B. Auswärtige.

9. Reinthaler in Bremen.
10. Bernhard Scholz in Breslau.
11. Volkmann in Pest.

Berlin, den 17. Januar 1882.

Zu dieser Anzeige sind 10 Zettel für Freitag ausge-
fertigt.

Berl. 24. Januar 1882.

gez. W. Lambert.

Carl 21/1 82.

Angenommen Vorlesung für ~~Handarbeiten~~ Klasse
15. Mitglied der Klasse. Vorlesung am 22. 1883. 47

A. Ginziger:

84

Prof. Dr. Rudorff

Prof. Dr. Albrecht Becker.

B. Buchholz

Volkmann in Pest.

Wüllner in Dresden.

B. Scholz in Breslau.

~~Prof. Dr. Faisel~~ in Stuttgart.

Conrath Dr. Rüst in Leipzig.

Zum Montag Abend 6 Uhr:

15 Mitglieder, wofür in Gesellschaft in 15
Kongressen, da auf einige für Kongressen wofür sind.
W.J.

III. 4. H. 11/87. 9/48

In Mitgliebschaft des Hrn
Rektorin des hiesigen Hofes
den geg. Ausweis nach:

den Prof. von Thudorff (Berlin)
zu

den Prof. von Thudorff
Dr. Faisot (Halle)

Berlin
8. 11. 1884

Dr. F. F. Faisot
Prof. von

1879
 92⁴⁹
 III. 6.

Dem Kaiserlichen
 Mitgliedern der k. Akademie der
 Künste folgende in meine An-
 sichten:

Professor Rudorff } in Berlin
 Professor Albert Becker }

Professor Dr. Wüllner in Dresden
 Professor Dr. Scholz in Frankfurt a. M.

Robt. Kautzke

B. 12/1. 89.

Am. 19/84.

III. F. 2
L. F. 2
L. F. 2

93⁵⁰

Berlin, d. 10 Januar
1884.

Zur bevorstehenden Wahl neuer ordentlichen Mitglieder der
Akademie würde ich mir vorschlagen:

1. Dem Herrn Professor Dr. Faisst, Director des Conservatoriums
zu Stuttgart und
2. Dem Herrn Professor Rudorff.

In forsetzungsvoller Ergebenheit

Ihr Director Haupt.

An die Vorstands-
der wissenschaftlichen Section III. 8.
der kgl. Akademie der Wissenschaften,
Jensen, Landwirtsch. Ministerium.

Ass. 19. 94 51
84.

Als die Vorstands-Liste vom Mitglied,
der kgl. Akademie der Wissenschaften,
Albert Becker in Berlin
von.

Berlin, 24. Januar 1884.

Martin Stummen.

Berlin. P.O.⁵²
Fr. 8. Franzstr. 1. 95
M. III. 11. 4. 1. 84.

Hochgeehrter Herr!

Es ist am 19. d. M. statt-
findenden Vorw. erlaube
ich mir, Herrn. Hofkapellm.
Prof. Loth. Rheinberger in
München als auswärtiger
Mitglied vorzulegen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Hofmann.

Jan. 19/84 96⁵³
III. 12.

Die Naturgeschichte der in der
guten verstandl. Mittheilung der
Folge. Wie Sie in der
Folge.

guten Prof. Dr. Ernst Rudorff.
geb. 3. Berlin.

Am 11. Jan.
1884.

H. Linn.

1884

III. B.

97⁵⁴

(Verpflichtung zur Wahl vorbeschriebener Mitglieder
der Akademie.
A. Gräfin.

Professor Rudorff
Professor Albert Becker

B. Kromminger

Professor Rheinberger in
München
Dr. Willner in Dresden
Dr. B. Scholz in Frankfurt
Lehrer Dr. Fick in Göttingen

Königliche Circular: III. 148.

102

55

H. 20/1284
21.
K

Königliche Akademie der Künste.

Die genannten Mitglieder der Königl. Akademie
(Patron für Müsse) bausprachliche ist ferner bekannt,
dass die Wassersprachliche zum Wasser neuer Mitglieder
Concubus am 24. Januar Abend 6 Uhr,
die Patronen Wassersprachliche
Concubus am 17. Januar, Abend 6 Uhr
stattfinden wird.
Vorfragen zum Wasser für die Wassersprachliche bis zum 10. Januar
am Wasser einzubringen.
Berlin, am 28. December 1884.

Der Vorsteher.
F. H.
M. Blumner

Bitte ist Wassersprachliche zu Wasser und in der Wassersprachliche
Lage der Wassersprachliche zu Wasser.
Berlin, am 19. December 1884.

M. Blumner.

Letzt. mit ab 24/12/84
K.

Berlin, den 10. Januar 1885.

103 56
Nr. 12/85.

Sehr geehrter Herr!

3. Kap.
2c

Hierbei anfolgend zwei Sitzungsbekundungen
welche in Aussicht der Woche zu besprechen
sollen.

Das glückliche bestiegende Hergeleit
der zu dem Herbstbesprechung sollen in
in der nächsten Aussicht zu Sitzung kommen
solligen zu besprechen, was nicht nur Haupt-
sachen schon auf eingetragener Herbstbesprechung.

Sollten die Herren auch einsehen, dass
es mich beehrt dieses zu besprechen haben,
dass das alles zu Sitzung zu Hilfe ist,
aber, wie ich erwähnen, auf die Tagel-
ordnung bezüglichen Besprechungen.

Respektvoll

M. Blumner.

III. 11.
Hauptpersonen sind: 104 ⁵⁷ _{Pr. 12. 85.}

Reinhold-Sacco in Berlin.
Bernhard Holz in Frankfurt ^{M.}
Franz Wöllner in Cöln.
Immanuel Faust in Nürnberg.
Wilhelm Rust in Leipzig.
H. Wichmann in Rom.
A. Reifer in Cöln.

8. Jan. 85. 115. J. J. J. 105 58
Antel. 115. J. J. J. 105 58
Kopffläge 115. J. J. J. 105 58

zum akademischen Mitgliedschaft
(Schein für Mitgliedschaft).

Reinhold Luechow in Berlin
Bernhard Scholz in Frankfurt a/M.
Franz Wüller in Cöln.

Robt. Kewenig

Notiz
115

pr. 9. Jan. 85.

MBC

106 59

J. Damm
Berlin, d. 8^{ten} Januar
85. 1885.
Hochachtungsvoll
Hochachtungsvoll

Zur bevorstehenden Kunst- und Literatur-Ausstellung in
ist mir ergebenst vorzuschlagen die Herren

Professor Dr. Faisst, Director des Kunstvereins in
Stuttgart u.

Musikdirector Dr. Rust, Leiter der Thomas-Musik
u. Kirche in Leipzig.

Bei der letzten Kunst sind beide Herren beigefallen, welche
sich ein Bild malen.

In freundlicher Erwartung

Dr.

Notiz

h3

gegründet
A. Haupt.

10. Januar 85.
M.H.

107
am 17. Berlin, 9. Jan 85.
J. Schneider
Hofgymnasiallehrer

Ihre Ungestimmtheit über die
nächste Sitzung befreundet, erlaube ich
mir

Herrn Musikdirektor H. Wichmann
in Bonn,
Herrn A. Reiser in Köln
zu unterbreiten. Möglichenfalls der früheste
Besuch der Schule ganz ungenügend
vergrünzungen.

Gefühlsmäßig

Julius Schneider.
Hofgymnasiallehrer.

Wolke
H

III 6. *h. n. 8. 61*

Sehr geehrte Herr Martin Blumner,
Präsident der unipol. Faktion
der künft. Akademie der Künste
in Berlin.

Zur Wahl als Mitglied des
des Akadem. S. L. Corps hier
in Pörfing gebrüder ich gerne
Professor Dr. Emil Naumann in Dresden,
Hofschulmeister Albert Dietrich in Oltenburg

Suppression will not stand

G. Vining

Berlin June 15.

III. 203.

62 117
P. 28/1485
P.

Königlich-Preussische Akademie der Wissenschaften,
Section für Kunst.

Im ganzen Preussischen der Königlich-Preussischen Akademie
der Wissenschaften, Section für Kunst, benachrichtigt in dem,
dass wegen, dass die Akademieversammlung zum
Nacheinander Preussischen

Potsdam, den 25. Januar 1886, um 6 Uhr
die Präsidentenversammlung

Potsdam, den 16. Januar
aufgefunden wird.

Alleinige Akademiepräsidenten Preussischen zum 8. Januar
und Preussischen sind zu übergeben.

Berlin, den 28. Dezember 1885.

Der Vorsitzende.

M. Blumner.

unterzeichnet
29/12/85
Dr.

Berlin d. 8^{ten} Jan 1856 118.

III. 4.

11/186. 63

Vorstellung der Chanc. d. d. d.
Wissenschaften der Kaiserl.
Akademie der Wissenschaften:

1. Herr Professor Sauer
in Berlin

2. Herr Medizinalrath Putsch
in Berlin

3. Herr Medizinalrath und Professor
H. Wichmann in Bonn

Präsident der
Akademie d. d. d.
in Bonn

H. G. G. G.
H. G. G. G.

per 1. 1. 86.

B. H. H. 64
119

III 5.

Br. 11/86.

Hochgeachteter Herr u. College!

Hierdurch erlaube ich mir, für
die bevorstehende Wahl in der
Académie des Sciences Herrn
Prof. Friedrich Gerstaecker in
Rotterdam als auswärtiges
Mitglied vorzuschlagen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Herrn Hofmann.

W. J. Nr. 11/128.65

Für Mänschaft der Mit-
glieder der D. Reichs-
der künftigen Pflanzung ist:

Lückow } Berlin
von Herzogenberg }

Wüller - Köln

Scholz - Frankfurt a. M.

Rob. Kadeke.

Acta. beth. Mitglieder.

III. 8.

12 p
v. 1/86
66 h.

1. Auf mündliche Auswertung:
15 Hauptplan der brieflichen
Auswertung, Fallung der krit.
Glieder, Kandidaten pro 1886
zu wählen.

2. pro not. Abnahme findet am
16. Januar 18. statt.

P. 1/186.

12 p
v. 1/86

verpflichtete ^{Personen} der
zu Mitgliedern vorzuzulassen,
nach Mithras.

zu Mitgliedern sind vorzuzulassen:

A. 1. Giesige:

1. Heinrich v. Henningberg
2. Hermann Putsch, R. Mithras-Verwalter
3. Richard Lucco, R. Prof. Dr.

B. 1. Auswärtige:

4. Albert Dietrich, Prof. der Naturg. in Oldenburg
5. Friedrich Genschow, Prof. in Rotterdam
6. Emil Neumann, Dr. Prof. in Dresden
7. Bernhard Scholz in Frankfurt am M.
8. H. Wichmann, Prof. & Dir. Mithras in Rom.
9. Franz Wüller, Prof. Dr. Naturg. in Köln.

Berlin, den 11. Januar 1886

Mithras

III 20.

2. 4. 87

Vorstellung zur Mitgliedschaft
nach dem R. Akademie-Schnecke

v. Herzogenberg — Berlin

Wülner — Köln

Scholz — Frankfurt

Berlin d. 14. Januar 1887

Kasche

B. 6. 1. 87. 68
III 21. 134 / 4/287
11.

Respected Gen College!

Kindly send us, I mean
for the sake in the Academy
the kind following proposals
to make:

Heinr. Kahl. Hofkapellmstr. Berlin
Aug. Klughardt. dito. Dresden.
Prof. Friedr. Jernstheim Rotterdam.

In ganz ergebenem
Hochachtungsvoll
Heinrich Hofmann

III 22. 7. 94. 4/287
Leiden 5. Januar 87. (9) 142

Herrn Professor H. Blumner.
Hofgartenstr. 11. Berlin SW
H. Martens & Lüneburg.

Zur Kunst als Mitglied der
H. Martens & Lüneburg.

Herrn Hofgartenstr. 11
Albert Dietrich

in Oberrubing, Provinz Sachsen
Magdeburg

G. Vierling

Hofgartenstr. 11. Berlin SW.

H. Blumner.

III 23. 70/33
An den Vorsitzenden der wissenschaftlichen Section der Königl.
Academie der Künste, Herrn Professor und Mitgli.
Herrn Martin Blumner.

Zur bevorstehenden Wahl ordentliches Mitglieder
der Königl. Academie der Künste schlage ich
folgend drei Herren vor:

1. Den General-Juristen der Königl. Landgericht,
Königsberg, Herrn v. f. v.
Grafen von Hochberg.
2. Den Königl. Hof-Bibliothekar Ludwig Deppe.
3. Den Professor an der Königl. Hochschule für
Musik Reinhold Sucho.

Berlin d. 12. Januar
1887.

L. v. Kallmann, Prof.
C. Klopfer 14.

Zinsigen:

1. Ludwig Deppel ^{by} Finanzminister
2. v. Herzogenberg Professor
3. Graf Hochberg Generalpostmeister.
4. Jean Rahl ^{by} Finanzminister.
5. Reinhold Lucco Professor.

Ausschüsse:

6. Max Bruns in Berlin.
7. Albert Dietrich Hofkassenminister in Wiesbaden.
8. Friedr. Gerstner Prof. in Kassel.
9. Aug. Klughaardt Hofkassenminister in Berlin.
10. Bernh. Scholz Prof. in Frankfurt a. M.
11. Franz Willner Prof. in Köln.

Original?

1861

III 8. ^{an 12p. 88/11}
von Professor M. Blumner
Staat der künft. Pflanz. 72.
H. H. Adenauer der
Lüpf zu Berlin. 3
1429

Leitung der brennenden
Kraft unsere Akademie mit-
glieder beschränkt auf die vor-
in Pflanz
Herrn Hofrath A. Dietrich
in Oldenburg
Herrn Kommissar Ph. Rüfer
in Berlin

Vergewissung will ergebe
G. Vierling.

Berlin 31. Dez. 87.

III 9.

pr. 12/1. 88

142

Bitte, auf die Kapelle 73
meiner Mitglieder der S.
Academia der Künste zu helfen:

Professoren Lückow } Berlin
Philipp Rüfer }

Professoren Dr. Wünnen Cöln
Prof. Dr. Scholz Frankfurt a. M.

8/1. 88.

Rob. Cravette

III 10

B. 2. 1. 88/425
74
Jr. 12/1886

Geachteter Herr Professor!

Hierdurch erlaube ich mir,
für die nächste Wahl der
Academie der Künste fol-
gende Herren als Mitglieder
anzuschlagen:

Hofkammermeister Karl in Berlin
- Klugkardt in Breslau
Prof. Gerstaecker in Rotterdam.

In ergebener
Hochachtung
Ihrer Majestät!

III II Berlin 3. Jan 88. 75
Hoggenfuthen Professor, 142
Nr. 12/1 88

hiermit erlaube ich mir Ihnen an-
zugeben, daß ich zur Wahl in die
Akademie aufgestellt:

Reinhold Suess,
Ludwig Deppe.

Hoggenfuthen

Reinholdmann.
C. Neustadt 74

142^e

1887.

Die Klitzlinden sind nun gepflanzt.

H. Gimpel.

Kanzler L. Teppe

Kanzler Kahl

Kanzler R. Lura

Kanzler Rifer

R. Künzinger

Kanzler Dietrich in Oldenburg

Kanzler Gernheim in Rotterdam

Kanzler Klinghardt in Weslau

Kanzler Dr. Holz in Frankfurt a. M.

Kanzler Dr. Willner in Köln

1424

Hoppland-Liste zur Karte,
die Sitzung am 16. vorzuliegen:

1. Gäste:

- 1. Herrmanns L. Teppe
- 2. Herrmanns Kahl
- 3. Professor R. Sacco
- 4. Philipp Rüfer.

2. Beisitzende:

- 1. Hofkammersekretär Dietrich in Oldenburg
- 2. Prof. Gernsheim in Kassel.
- 3. Hofkammersekretär Klugherdt in Dresden.
- 4. Prof. H. Scholz in Frankfurt a. M.
- 5. Prof. Dr. Wüllner in Köln.

Die Liste ist aber ^{beim} nicht vor der Sitzung anzuliegen.

Der 3. Januar dieses Jahres bitte ich mit unermöglicher
Kürze Briefe einzuliefern zu lassen. Die übrigen
Anzahlitzung soll Montag den 30. Januar

Bitte fragt es geschehen, dass der 2. Brief
in Aufforderung, Conspirationen einzuführen,
nicht erfolgen soll?

D. 11. 88.

M. Blumner

14678
Berlin, 20. 12. 88.

III 4.

Br. 12. 89.

! Sehr geehrter Herr Professor!

Stierdorn erlaube ich mir, für
die am 29 Jan. 89 stattfindende
Wahl neuer Mitglieder der
Academie der Künste Herrn.
Prof Kapteinauer Heinrich
Kahl vorzuschlagen.

Hochachtungsvoll
Heinr. Hofmann.

III 5. Jf. 12. 89. ⁷⁹ 147
Vorplätze 17

im Wahl neuer ordentlichen
Mitglieder der Königl. Akademie
der Künste.

Philipp Rüfer in Berlin
Franz Wüllner in Köln

Berlin 4/1. 89. Robt. Bräuer

hr. 23/12. 88.

III 6.

J. f. 14/11. 80
148
14

dem Vorstand der musik. Abtheilung
der K. Akademie d. Künste

bevorzugt für die musik.
wird unterst. Mitglied
der K. A. d. Künste der
Composition

Philipp Kuefer
zugeworfen.

Gezeichnet
G. Vierling

1889.
Zu Mitgliedern sind vorgeschlagen:

Philipp Rüter in Berlin

Kanz. Wüllner in Tölz

156

Vier nachstehende Kaufleute sind als gewählte,
 die Kaufmannschaft (die nach neuen Mitgliedern)
 bereits auf Vorschlag, am 11. Januar
 festgesetzt. (6 Uhr Abend).
 die Kaufmannschaft Vorschlag am 4. Januar
 (6 Uhr), bei welcher Sitzung die anwesenden Mitglieder
 beschloß für die Magistrateverordneten zu sein
 zu werden.

Für den Erfolg bereits in diesem Briefe
 beigefügt an die neuen Mitglieder zu sein.
 M. B.

h. d. d.

Die neuen Mitglieder sind in diesem Briefe
 in dem Brief, daß die Sitzung neuen ordentlich
 Vorschlag, am 11. Januar 1890, ~~am 6 Uhr~~
 die Präsidenten der Kaufmannschaft.
 Vorschlag am 4. Januar 1890
 (beide Male abends 6 Uhr)
 stattfinden wird.

Einige Kaufmannschaften sind bis zum
 28. August d. J. zu sein einzuführen.
 Berlin, den 18. August 1889.

der Kaufmannschaft
 M. Blumner.

Original
 28. 8. 89.

III 4. 157 27. 11. 90 83
Am.

Herrn Prof. M. Krummer
Korrespondent des Jungstammes
des Mitgliebes des K. Akademien
Fakultät für Musik.

Für den beabsichtigten Nachruf eines
Mitgliebes des K. Akademien werden
ich mich Herrn Prof. v. Herzogenberg
anzuschließen.

Berlin
21. 12. 89.

Woldemar Bargiel

Herrn Professor Dr. Blumner, 84
Mitglied der Mus.-Fakult. 158
der K. Akademie d. Wissenschaften.

III 5. 3. 7. 4/1 90. 2. 1.

Das ist im Linné nachträglich
Königst. vortragsweise Mitgeteilt
der K. Akademie beifolgt.

Herrn Kunzwilken Ph. Rüfer
was für erbracht worden.

Berlin 16. Aug. 89. G. Vierling.

III 6. 85 3/4 4/190
Für Mitgliedschaft
pflege ist von: 159

Philipp Rüfer }
Heinrich v. Herzogenberg } Berlin

Franz Wüllner - Köln

Bernhard Scholz - Frankfurt a. M.

Robert Kradtke

B. 20. 12. 19. 160
86
Fraystr. 1.

III. 7.
Sehr geehrter Herr!

Hierdurch erlaube ich mir, für
die demnächst stattfindende
Wahl neuer ord. Mitglieder
f. d. Academie der Künste
Hrn. Hofkapellmeister Heinrich
Kahl, hier, vorzuschlagen.

Konstantin
Herr. Hofmann

1891

Neigungsbewusstseinsmitglieder.

H. Hiesige.

Graf von Hochberg Genannt. In den Brief der
Heinrich Kahl Königl. Ingenieur
Philipp Ruffer Königl. Ingenieur

P. Anwärter.

August Hugkandt in Dessau
Bernhard Scholz in Frankfurt a. M.

Neigungsbewusstseinsmitglieder
sind:

Graf Hochberg
August Hugkandt Heinrich Kahl } in Berlin
Philipp Ruffer
August Hugkandt in Dessau
Bernh. Scholz in Frankfurt a. M.

In Neigungsbewusstsein sind nun
Graf von Hochberg zurückge-
kehrt worden. 21. 9. 91
H. H.

Acta: 7. 3.

III. №. 27.

171
Praes. eodem.
88

In Abschrift der Protokolle der Generalversammlungen
der Hülfsvereine, Berlin für die Jahre, vom
24. Januar und 31. Januar 1891

wurden auf Veranlassung von
J. I. No. vorgelegt.

3.
Lied. an den Vorsitzenden der Hülfsvereine
Oktavien der Hülfsvereine
Johann Friedrich C. Becker
Hilfsvereine
für.

Berlin, den 6. Februar 1891.
Kroner

Der Vorsitzende hat sich auf mich bezie-
hend die Abschrift der Protokolle der
Generalversammlungen der Hülfsvereine für
die Jahre, vom 24. und 31. Januar
1891, in der Sitzung vom 27. d. Mts.
der Oktavien ganz eingehend über-
prüft.

Berlin, den 6. Februar 1891.

Der Vorsitzende
H. J. No. 27. Hülfsvereine.
M. Blumner

III. 1. G. L. 4/132 177

Zum Mitgliedschaft der Königl. 89
Akademie der Künste pflegen
ich mich

Philipp Küfer in Berlin
Dr. Bernhard Scholz in Frankfurt a. M.

Robert Pradelle

Berlin 29/12. 91.

III. 2.

26. 11. 92. 1/2

30178

Herrn Professor Dr. Blumner,
Mitglied der k. k. Academie der Wissenschaften
in Wien.

Sie die Wohlwollen Akademie
Mitglied zu sein
mich zu empfangen

Philipp Ruefer

in Wien zu bringen.

Georg-August-Strasse
9. Wien.

Wien 23. Aug. 91.

III 3.

geb. 1/12 91

179
Kindman 91
Alb. M. 3.

30. Dec. 91.

Haupten Jan Collige,

Da am 16. Januar die
Haupten ordentliches
Mitglieder der Königl.
Akademie der Künste statt-
fanden, so häufig
wird häufig Jan Collige
Dr. Julius Schäffer,
Director der Erlangen
Univ. Akademie und
des Akad. Instituts
für Völkerehre,

argalust in Vapflag
zu hingen.

und vorgelegten Geseft

Argalust

Max Brue

Mittheilung vom 29/12 91.
Q. 10

III 173.

Ex officio.

Pr. 185 92

Königliche Akademie der Künste zu Berlin

Die Herrn Mitglieder haben sich einstimmig argalust in
Erkenntnis, dass die Sitzung meiner vereinigten Mitglieder
der am

Bonnabund, den 16 Januar 1892,
die ständemässige Versammlung am

Bonnabund, den 9 Januar 1892
1: beiden Hälften abends 6 Uhr 4
stattfinden wird.

Demnach Abwesenheitspflichtige sind bis zum 2. Januar 1892
zu uns einzufinden.

Berlin, den 15 Dezember 1891.

Der Vorsitzende der Vereinig. Berlin.

J. M. Blumner

ding. 2/2. 93.

186
Berlin, den 6. Januar 1893.
Nohrenzollernstr. 9. 93

II. 5
Herrn Professor Dr. Klemmer,
Vorsitzender der Section für Musik
der Königl. Preuss. Akademie der Künste,

bezieht sich auf den Antrag, den
gemäß der Aufforderung vom 6. Januar,
Herrn Kapellmeister Aloys Schmidt,
bisherigen Kapellmeister in Bielefeld,
als ordentliches Mitglied der Königl.
Akademie in Vorschlag zu bringen.

In vorzüglicher Hochachtung

ganz ergeben
Albert Becker.

J. Schmidt.
L. Schmidt.
W. Schmidt.

Berlin 7. Dec. 92. 187

III 6  Aug. 8/93⁹⁴

Ihr in Wissenschaften vordenkliche
mitglieder des R. Akademie d. K.
steht es mir, den künftigen
Jahren Philipp Rüfer
vorzuschlagen.

J. Martini.

J.
J. Martini.
v. 9/93.
Bismarck

Aug. 23 1889

In undelivered Mithras
in Alameda Street of no.

Herrn Arno Kleff

Herrn Thoriz Morzkowski

Lebt in Berlin

Herrn Robert Fuets

in Wien

Herrn G. Gounod

Herrn Saint-Laëns

Lebt in Paris

J. F. L. L. L.

2. 9. 93.

Ernst Rudorff

J. F. L. L. L.

1893.

Feing. 9/1 93.

2
M

III

189

96

Ja ich bin wüthig, da ich
ja Mithras in Altbau
nach Elbogen wüthig, völli
nicht ich bin es ein Gueuer
bin

Von Anton Störck
(ist in Auerka)

2.

J. Feinling Ernst Rudorff

L. 9/1 93.

brunne

Graben

Liepfeld

D. 8. 1. 93.

Lesung. Zum 97. 199
An das Kurium d. d. Abrechnung
III. 18

Wider H. Rüter.
Befehlung nicht, für die Kraft
unserer unterstellten Mitarbeiter
d. H. Abrechnung noch

Jacob Kopsch, ^{kommissionar}
in Baden - Baden wegen
Pflegen.

G. Hiesling
J. Lenzling
L. 101 93.
H. Hiesling

B. 14. 1. 73⁹⁸
Jung. 14/1 91.
193

III. B.

Ihr gütiger Herr!

Für die Wahl neuer
Academie-Mitglieder erlaube
ich mir, An. Moritz
Moszkowsky in Berlin
vorzuschlagen.

Hochachtungsvoll
J. Sammlung. Fürw. Hoffmann.
K. 14/1 91.
Frankfurt

Königliches akademisches Institut
für Kirchenmusik.

99
Sing. Nr. 22. 2
Berlin, den 14. Januar 93

III H.

Gn. Mitgliderwahl!

Philipp Rüfer - Berlin

Bernhard Scholz - Frankfurt a. M.

Stöffen Grupp!

Robt. Krawinkel

G. L. L. L.
h. Nr. 22.
Stück

eing. 87, 97, 100

Korpsflüge

zur Wahl auswärtiger Mitglieder
der k. Akademie der Künste

Philipp Rüfer in Berlin
Arno Kleffel in Lichterfelde

Bernhard Scholz in Frankfurt a. M.

Rob. Kadeike

J. Sautling
L. 13/1 24.
HMB

D. 31. 12. 93. 101
Eing. 8/1 24.

III
Sehr geehrter Herr Professor!

Für die Wahl neuer Akademie-
Mitglieder glaube ich mit,
Hrn. Kapellmeister Arno
Kleffel in Lichtkapelle
vorzuschlagen.

Mit den besten Wünschen
für das neue Jahr

J. Simtling
v. 8/1 24. Hochachtungsvoll
Herrn. Hofmann.
Schmidt

J. J. 7/1 25 103
2/III

Herrn Prof. Dr. Martin Blumenau,
Vorsitzenden des Senats der kgl.
Akademie der Künste, Section B

In meinem und im Namen
meines Collegen Prof. Joachim
schlage ich zur Wahl der ordentlichen
Mitglieder:

Herrn Prof. Dr. Bernhard Scholz in
Frankfurt a. M.
und Herrn Edvard Grieg, Bergen
vor.

Hochachtungsvoll
Berlin 27. Dez 94

J. J. 7/1 25 102
2/III 207

Sehr geehrter Herr Professor

Als neu zu wählende Mitgli.
der kgl. Akademie der
Künste erlaube ich mir die Herren

François August Gevaert in Brüssel
und Carl Goldmark in Wien
vorzuschlagen.

Hochachtungsvoll
Moritz Moszkowski

2.
J. Saentling.
L. 5/2 95.
MSE

2.
J. Saentling.
L. 5/2 95.
MSE

104
2/2. 7. 25. 94
Auf die Litta zum
Mitgliederwahl bitte zu
setzen:
Philipp Rüfer -
Berlin
Bernhard Scholz -
Frankfurt a/M.

Berlin 29/12. 94.

Kob. Kaderke

Prosit Neujahr

g.
J. Sauter.
L. 5795.
MBS

g.
J. Sauter.
L. 5795.
MBS

g. f. 7. 11. 94. 105
5/11

Sehr gute Herr!

Für die Wahl neuer Academie-
Mitglieder schlage ich vor:

1. Hrn. Repetenten Brno Kieffler in Gln
2. Hrn. Aug. Kenghardt, Kopist in Gln

Mit vereinigter Hand

Dr. v. d. H.

Heinr. Koppmann.

Herrn Theodor Gorny in Gln

H. M. H.

2.
J. Lanting.
L. 5/25.
MBL

J. Lanting.
L. 5/25.
MBL

106
205/111 9/24

Vorherster Herr College!

7th middle of Montefiore
In H. Akademie St. Hagen:
Edward Goring, Baron,
~~Anton Dostak, Hengst (2)~~
an. ~~et hancit hancit~~

Mit unruhigem Gange

St. Hengst

BWZ

28. Dez 95

2.
J. Lanting.
L. 2/12 95
MBL

206/107

Zur Mitgliedschaft

Philipp Rüfer - Berlin

Bernhard Scholz - Frankfurt a. M.

2.

3. Friedrich.

L. 3/12 22

MSL

Kadeike

H. Charles Villiers Stanford in London.

M. Bruch.

L. 5/25

MSL

108
21/10 Berlin den 23. Sept. 1897
Herrn
Herrn Prof. Dr. Scherwenke:

Zu dem besagten Werk
mit dankbar. Mitgefühl. In
diesem Aktenstück. In dem
Faktum für die Wissenschaft und die
den Besagten Philipp Scherwenke
angeführt.

Mit vereinigter Unterschrift
Herrn Dr. Scherwenke



1. L. 5225.
MSL

213/III 2/2

5. 23. 13. 57
109 2/2

Geliebter Herr Professor!

Für die hiesige akademische
Welt erlaube ich mir, dem
Kaufmannmeister August
Klughardt in Dessau
als auswärtiges Mitglied
vorzuschlagen.

Mit den besten Wünschen
für die bevorstehenden Fest-
tage

Im ergebenen

Heinr. Hofmann.

L. 5225.
Hofmann

J. L. 5225.
WBL

Zur Mitgliedschaft des ¹¹⁰
Kadunin v. Rünke, Sektion für M-Jk

vorgeschlagen:

not Eduard Taubert in Berlin

Wilhelm Berger in Berlin

Bernhard Scholz in Frankfurt a/M.

21/11/97
29/12. 97. ^W ₃ Prot. Kadecke

Königliche Akademie der Künste in Berlin.

Sitzung

der Genossenschaft der Ordentlichen Mitglieder,
Sektion für Musik,

am

Sonnabend, den 15. Januar 1898,

Abends 8 Uhr.

Tages-Ordnung:

Wahl neuer Ordentlicher Mitglieder.

Die Wahl ist nur statthaft bei Anwesenheit von mindestens zwei Dritteln
der hiesigen Mitglieder, weshalb um zahlreiches Erscheinen gebeten wird.

Berlin, den 10. Januar 1898.

Der Vorsitzende:

Dr. M. Blumner.

Königliche Akademie der Künste.

Sitzung
der

Genossenschaft der ordentlichen Mitglieder,
Section für Musik.

am
Donnerstag, den 17. Januar 1899,
abends 6 Uhr.

Tages-Ordnung:

Statutenmäßige Vorbesprechung und Vorschlag zu der am 18. d. M.
stattfindenden Wahl neuer ordentlicher Mitglieder.

Berlin, den 17. Januar 1899.

Vorsitzender
Hr. H. Blümmel.

am 18. 1. 99.
OK

II 8.

Br. 14. 92.
113

Blasensoppföjning

för den 28. Januari 1899.

med förordet för min gammalvårdare G. H. H. H.

Förordet:

Länar Riksmännen

Rikliga Riksmännen

Rikspolisstyrelsen

Riksmännen

Camille Saint Saëns.

K. H. H. H.

Använder sig.

H.

Statt Nr. 79.
Lang Nr. 265
Telegramm Nr. 101

Mag Bruch
Albacht 3
Friedenau.

114

Entnommen von
um 7 Uhr 10 Min.

Telegraphie des  Deutschen Reiches.
Amt Friedenau

Ausgefertigt
um 7 Uhr 10 Min.
durch

Telegramm aus Lerpalmes 10 B. 189 den 11. um 7 Uhr 10 Min.

Ja saint sares

Wärdshäfte
 för år 28. Januari 1899.

A. Gjörige.

1. Karl Schwenke.
2. Philipp Schwenke.
3. Wilhelm Berger.

B. Ansvarige.

1. Camille Saint Saëns, Paris.

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE **2****4****3**

ENDE